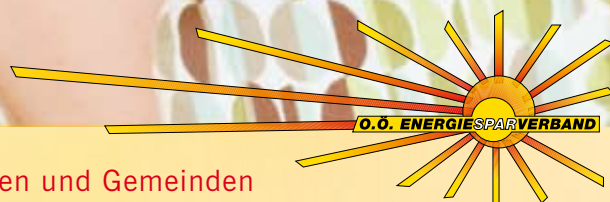


Nutzen auch Sie die **Wärme** der **Sonne**

Oberösterreichische
Solar-Kampagne 2006



Solar-Energie für Haushalte, Unternehmen und Gemeinden



Oberösterreich ist Solarland Nummer 1 – eine Million Quadratmeter bis 2010

Mit 773.000 m² Sonnenkollektoren zählt Oberösterreich zu den weltweit führenden Solarregionen und ist Sonnenland Nummer 1 in Österreich – bis zum Jahr 2010 wollen wir 1 Million Quadratmeter erreichen!

Sonnenenergie steht bei uns sowohl für Warmwasser als auch zur Unterstützung der Raumheizung in Wohnhäusern wie auch für Unternehmen und öffentliche Einrichtungen in überreichem Maß zu Verfügung.

Eine richtig dimensionierte Solaranlage kann im Eigenheim übers Jahr gesehen durchschnittlich 70 % Ihres Warmwasserbedarfes decken! Voraussetzung für einen wirtschaftlichen Einsatz zur Raumheizung ist ein sehr gut gedämmtes Gebäude, die Solaranlage unterstützt dabei das Hauptheizsystem. Solarabsorber für Schwimmbäder sichern im Sommer umweltfreundlich warmes Badewasser.

Solaranlagen in Unternehmen und öffentlichen Gebäuden erzeugen kostengünstige Energie für die verschiedensten Anwendungen (zB. Hotels, Sportanlagen, Sozialeinrichtungen, Prozeßwärme...)



Was Sie wissen sollten

Die Nutzung von Sonnenenergie ist im Altbau genauso wie im Neubau, im Ein- und Mehrfamilienhaus, in öffentlichen Gebäuden und in Gewerbe- und Industriebetrieben möglich. Im Altbau bietet sich eine Dachsanierung oder eine Heizungserneuerung als günstige Gelegenheit an.

Für ein durchschnittliches Einfamilienhaus mit 4 Personen sind für die Warmwasserbereitung etwa 8 m² Kollektorfläche und ca. 400 Liter Warmwasserspeicher zu veranschlagen, zur Heizungsunterstützung empfiehlt es sich, Anlagengrößen ab 16 m² vorzusehen.

Der höchste Ertrag wird erzielt, wenn der Kollektor nach Süden ausgerichtet ist. Abweichungen bis zu 45° Richtung Osten oder Westen können aber mit etwas größeren Kollektorflächen leicht ausgeglichen werden. Eine gute Planung und die richtige Dimensionierung sind zentral für den wirtschaftlichen Betrieb jeder Solaranlage.





Gute Gründe für Sonnenenergie

- **Verlässliche Wärme:** Sonnenenergie steht unbegrenzt zur Verfügung und macht uns von fremden Energiemärkten unabhängig.
- **Kalkulierbare Investitionskosten:** die Lebensdauer einer Anlage liegt bei etwa 25 Jahren. Durch die Einmalinvestition sind im Gegensatz zu den steigenden Energiepreisen die Kosten gut kalkulierbar. Attraktive Förderungen tragen zur Wirtschaftlichkeit bei.
- **Gute Sparanlage:** die Investition in eine Solaranlage ist eine sichere und "gut verzinste" Sparanlage.
- **Kein Sommerheizbetrieb:** ein Sommerbetrieb der Heizanlage für das Warmwasser entfällt. Das ist bares Geld, denn der Wirkungsgrad der Heizung kann in der warmen Jahreszeit bis auf 30 % sinken!
- **Gesicherter Komfort:** eine "Nachheizung" auf die gewünschte Temperatur erfolgt im Winter über die Heizung und im Sommer zB. über einen Elektrostab im Warmwasserspeicher.
- **Saubere Luft:** Sonnenenergie verursacht keine Schadstoffbelastung. Solaranlagen sind ein wichtiger Beitrag zur Verbesserung der Luftsituation.
- **Heimische Technologien:** eine Reihe oö. Unternehmen haben sich auf die Produktion von Sonnenkollektoren spezialisiert, sie gehören zu den führenden Unternehmen in Europa und tragen damit zur Wertschöpfung in unserem Land bei.
- **Konkurrenzfähige Betriebe:** Solaranlagen helfen in Betrieben langfristig niedrige Energiekosten zu sichern und leisten damit einen Beitrag zur Konkurrenzfähigkeit der Unternehmen.
- **Vorbildliche öffentliche Einrichtungen:** Gemeinden und Sozialeinrichtungen gehen mit gutem Beispiel voran und entlasten langfristig öffentliche Budgets.

SOLAR-INFO
www.energiesparverband.at
Tel. 0800/205 206

Förderungen

Solaranlagen Wohnbau

Sowohl im Neubau als auch in der Sanierung, im Eigenheim wie im mehrgeschoßigen Wohnbau werden Solaranlagen vom Wohnbauressort gefördert, im Eigenheim bis zu 3.800 Euro bzw. im Mehrfamilienhaus pro Wohnung bis zu 720 Euro Direktzuschuss. Einige Gemeinden fördern zusätzlich Solaranlagen.

Solaranlagen für Unternehmen und öffentliche Gebäude

Bis zu 44 % Förderung der Investitionskosten gibt es von Land Oberösterreich/Energiereisort und Bund/Bundesumweltförderung für Betriebe und öffentliche Einrichtungen für die Errichtung von Solaranlagen.

Unterstützung für Forschung und Technologie

Mit der Förderung des Solarlabors und der Forschung und Entwicklung im Solartechnologiebereich unterstützt das Wirtschaftsressort des Landes heimische Technologiefirmen.

Details zu den Förderungen erhalten Sie u.a. beim Land Oberösterreich und beim O.Ö. Energiesparverband unter www.energiesparverband.at



Wärme der Sonne nutzen – Vorteile genießen

- Verlässliche Wärme
- Kalkulierbare Investitionskosten
- Gute Sparanlage
- Gesicherter Komfort
- Keine Umweltbelastung
- Überwiegend heimische Wertschöpfung
- Attraktive Förderungen

Information schafft Vorsprung – Energieberatung

Der O.Ö. Energiesparverband bietet eine produktunabhängige Erstberatung für Privatpersonen, Unternehmen und öffentliche Einrichtungen zu allen Fragen rund um die Planung von Solaranlagen. Als Spezialist für Energiesparmaßnahmen beraten wir auch gerne zu allen Fragen der Gebäudesanierung sowie neuer Heizungstechniken.

Weitere Informationen: O.Ö. Energiesparverband
Landstraße 45, 4020 Linz, Solar-Hotline 0800-205-206
Tel. 0732-7720-14380, Fax 0732-7720-14383
office@esv.or.at, www.energiesparverband.at

**Die Partner der O.Ö. Solarkampagne 2006
finden Sie unter www.energiesparverband.at**

SOLAR-INFO
www.energiesparverband.at
Tel. 0800/205 206

